



**Bad Großpertholz**

# der gemeinsame Weg

**Pfarnachrichten**  
der Pfarren



**Harbach**



**St. Martin**



**Harmanschlag**



**Karlstift**

## **Advent**

Wenn es draußen kalt ist und dunkel, so lasst das Licht der Weihnacht leuchten! Bietet in der Kirche eine Atmosphäre des Vertrauens, in der Menschen sich bergen vor der Kälte, die ihnen Angst macht. Öffnet die Türen. Doch lasst nicht die Kälte herein. Strahlt vielmehr Wärme aus.

### **Gesegnete Weihnachten**

*wünschen*

*Pfarrer Rudolf Pinger, Vikar P. Joachim Musial,  
Diakon Peter Neuschwandtner,  
Pfarrsekretärin Ingrid Strondl  
und Ihr Redaktionsteam*

# Liebe Christinnen und Christen!

## Was ist Glaube?

Glauben heißt für wahr anerkennen, was uns das Christentum über Gott, über Jesus, über das Verhältnis zu Gott und über die Beziehung zu Gott und den Mitmenschen sagt. Wenn wir alle Sonntage das Glaubensbekenntnis sprechen, sagen wir uns selber und der Gemeinschaft immer neu, dass wir zu diesen Wahrheiten stehen.

## Glaube ist noch mehr

Glaube ist, sich Gott anvertrauen. Glaube ist immer wieder einen neuen Schritt auf Gott bzw. auf Jesus zugehen, wenn nötig diesen neu wagen. So ein Zugehen auf Gott kann für uns neu oder beschwerlich sein.

## Jahr des Glaubens

Weil vor 50 Jahren das zweite Vatikanische Konzil begann, hat der Papst uns ein Jahr des Glaubens ans Herz gelegt. Das wäre eine Gelegenheit für jeden von uns ein bisschen ausführlicher nachzudenken, was ich glaube und wie ich glaube. Wir in unserem Pfarrverband haben uns zweierlei vorgenommen. An den letzten Sonntagen des Kirchenjahres haben wir über die letzten Dinge des Menschenlebens nachgedacht – Was kommt nach dem Tod? – Im neuen Jahr möchten wir in einer kleinen Serie von sieben Bibelabenden „Abraham, den Vater des Glaubens“ kennenlernen.

## Abraham, Vater des Glaubens

„Da zog Abraham fort, wie der Herr ihm gesagt hatte.“

Es gibt viele Gründe, sich mit Abraham zu befassen:

- ❖ Er ist wohl ein URTYP jenes Menschen, der sich dem Plan Gottes anvertraut.
- ❖ Es kann spannend sein, den Weg des Abraham zu verfolgen. Den Weg eines Halbnomaden entlang des „Fruchtbaren Halbmondes“ aber auch den inneren Weg an der Hand Gottes.
- ❖ Man entdeckt berührende Geschichten über Entscheidungsnot und Glaubensnot.
- ❖ Man bekommt Einblicke in eine Welt des Orients vor 3000 bis 4000 Jahren.
- ❖ Man hat Gelegenheit zur Reflexion über den eigenen Glaubensweg.
- ❖ Jeder Teilnehmer bekommt interessante Informationen über die Methoden heutiger Bibelwissenschaft.

Es ist wertvoll, wenn jeder Teilnehmer auf seine Weise aus den kommenden Monaten ein Jahr des Glaubens macht. Darum dürfen wir Sie bitten und das wünschen Ihnen von Herzen Ihre Seelsorger

*Rudolf Pinger P. Joachims*  
*Mag. Peter Neugschwandtner*

Medieninhaber und für den Inhalt verantwortlich:  
Pfarrer GR Rudolf Pinger und  
Diakon Mag. Peter Neugschwandtner,  
Röm.Kath. Pfarramt 3972 Bad Großpertholz  
Druck: berger-print, 3950 Gmünd  
Kommunikationsorgan des Pfarrverbandes der Pfarren  
Bad Großpertholz, Harbach, Harmansschlag, Karlstift und  
St. Martin.  
Fotos: Wenn nicht anders vermerkt, vom Autor des jeweiligen Beitrages zur Verfügung gestellt.

Inhalt:	Seite:
Editorial	2
Zum Jahr des Glaubens	3
Pfarre Bad Großpertholz	4
Pfarre Harbach	5
Rorate, Herbergsuche, Sternsinger, Friedenslicht	6
Vortragsreihe Jahr des Glaubens	7
Pfarre Harmansschlag, Bibelstammtisch	8
Pfarre Karlstift	9
Pfarre St. Martin	10
Jahresstatistik	11
Termine	12

### In eigener Sache:

Alle, die die Herausgabe der Pfarrnachrichten unterstützen wollen, bitten wir, Ihren Beitrag mit dem beiliegendem Erlagschein oder persönlich in der Sakristei bzw. Pfarrkanzlei einzubringen.  
Nachdem jede Pfarre die Kosten selbst trägt, verbleiben auch die Spenden in der eigenen Pfarre.  
Allen Spendern im Voraus ein aufrichtiges „Vergelt's Gott!“

## Glauben heißt Unterwegssein

### Sich mit Gott auf den Weg machen

Von Abraham, dem Vater aller Glaubenden, lesen wir in der Hl. Schrift, dass Gott zu ihm sprach: „*Zieh weg aus deinem Land und deinem Vaterhaus in das Land, das ich dir zeigen werde! Ich werde dich zu einem großen Volk machen*“. Und Abraham wanderte mit seiner Familie nach Kanaan und sie kamen dort an. (Gen 12,1-5)

Die Israeliten machen sich auf den Weg, weil Gott sie durch Mose aus Ägypten herausruft, durch das Rote Meer und durch die Wüste in das Gelobte Land führt. Durch dieses *Exodus-Ereignis* und dem Bundesschluss am Berg Sinai wird Israel zum Volk Gottes.

Auch im neuen Testament drückt sich der Glaube an Gott im „Auf den Weg machen“ aus.

Maria macht sich auf den Weg und eilt zu Elisabeth, die Hirten von Bethlehem eilen zur Krippe; am Ostermorgen machen sich die Frauen auf den Weg und eilen zum Grab.

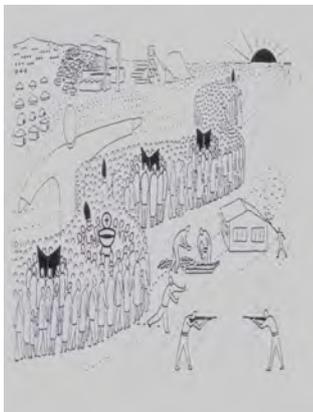
Dem Ruf Jesu folgend machen sich die Jünger auf den Weg hinaus in die Welt und verkünden das Evangelium.

Hier wird in drei Schritten deutlich, was Glauben im Eigentlichen meint:

1. Gott ruft!
2. Der Mensch macht sich auf den Weg.
3. Der Mensch kommt an.

Sich auf den Weg machen und auf ein Ziel zugehen, weil Gott mich gerufen hat.

### Kirche als Pilgerndes Volk Gottes



Von daher versteht sich die Kirche als eine Weggemeinschaft, die - von Gott gerufen – Christus, ihrem Ziel, entgegengeht.

Ganz bewusst wurden die alten Kirchenbauten nach Osten hin ausgerichtet. Die aufgehende

Sonne galt dabei als Symbol für den Aufer-

standenen und wiederkommenden Christus, dem die Getauften entgegengehen. Das ist auch eine wesentliche Seite der Adventzeit.

Besonders deutlich wird dieser Aspekt in der Fronleichnamprozession. Aber auch in anderen Prozessionen und Fußwallfahrten, die sich gerade in unserer Zeit zunehmend neuer Beliebtheit erfreuen.

Das Zweite Vatikanische Konzil hat die Kirche als *Pilgerndes Volk Gottes* neu betont, im Gegensatz zum Kirchenverständnis als dem *Haus voll Glorie*, das hoch auf dem Berg thront.

### Gemeinsam auf dem Weg

#### Glaube ist nichts Fertiges

Glaube ist kein Paket, das ich bei der Taufe bekomme und dann im Schrank aufbewahre, sondern etwas Lebendiges. Der Glaube muss wachsen und sich entfalten können. Das kann nur geschehen in der ständigen Suche nach Gott, in der Bereitschaft zum Hören und Dazulernen, sowie im Dialog mit anderen.

#### Glaube ist keine Privatsache

Wenn auch die Glaubensentscheidung eine Gewissensentscheidung des Einzelnen ist, so kann echter christlicher Glaube nur in Gemeinschaft gelebt und verwirklicht werden, und muss sich in Solidarität mit den Mitmenschen zeigen. Ich stehe immer mit den Anderen vor Gott. Darum ist auch die gemeinsame Gottesdienstfeier für christliches Leben und Glauben sehr wichtig.

#### Glaube hat ein Ziel

Ziel des Glaubens ist die vollendete Gemeinschaft mit Gott und den Mitmenschen. Darin findet der Mensch seine wahre Identität und die Erfüllung seiner Sehnsucht. Von Gott gerufen gehen wir als Christinnen und Christen gemeinsam unseren Lebensweg in der Nachfolge Jesu, der uns beim Vater Wohnung bereitet.





**Liebe Seniorinnen und Senioren!**

Die weiteren Termine für unseren **Tritsch-Tratsch** im Pfarrhof sind:

**12. Dezember 2012, 9. Jänner 2013,  
20. Februar 2013**

**NEU!!! Mittwoch** von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Bitte unbedingt melden, wenn eine Fahrgelegenheit benötigt wird!

Ansprechpersonen: Eva Mörzinger, Brunhilde Prager, Pfarrkanzlei: Tel. 02857/2216

Bitte bringt gute Laune und Ideen mit! Wir freuen uns auf euch!

**Mütter Gebete**

Jeden 1. Mittwoch  
im Monat  
um 19.00 Uhr  
in der Pfarrkirche  
oder im Pfarrhof  
Bad Großpertholz

**Advent und Weihnachten 2012**

Adventbeginn Samstag, 1.12.	<b>17.00 Uhr</b> Hl. Messe mit der Trachtenkapelle Bad Großpertholz, Segnung der Adventkränze und Adventmarkt
Dienstag, 4.12., 11.12., 18.12.	jeweils <b>6.30 Uhr</b> Rorate
Freitag, 7.12.	<b>16.00 Uhr</b> Gelegenheit zur Weihnachtsbeichte
	<b>17.00 Uhr</b> Hl. Messe
Samstag, 8.12.	<b>12.00 bis 13.00 Uhr</b> Weltgnadenstunde
Samstag, 22.12.	<b>17.00 Uhr</b> Hl. Messe, gestaltet von unserem Kinderchor mit anschließendem Weihnachtsspiel; Leitung Johanna Neunteufel
Hl. Abend, 24.12.	<b>20.45 Uhr</b> Vorfeier zur Christmette
	<b>21.00 Uhr</b> Christmette
Christtag, 25.12.	<b>8.00 Uhr</b> Hochamt
Stefanitag, 26.12.	<b>8.00 Uhr</b> Hl. Messe
Montag, 31.12.	<b>17.00 Uhr</b> Hl. Messe zum Jahresschluss
Neujahrstag 1.1.	<b>8.00 Uhr</b> Wortgottesfeier
Donnerstag, 3.1.	<b>Sternsingen</b> in Bad Großpertholz, Steinbach, Breitenberg
Samstag, 5.1. und Sonntag 6.1.	<b>Sternsingen</b> in Scheiben, Reichenau, Weikertschlag, Abschlag Seifritz, Mühlbach
Montag, 28.1.	<b>Anbetungstag - 18.00 Uhr</b> Hl. Messe
Aschermittwoch 13.2.	<b>19.00 Uhr</b> Hl. Messe mit Aschenkreuz



**Eucharistische Anbetung**

Laut Beschluss des Pfarrgemeinderates von 5.10.2012 jeden Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr, außer an Begräbnistagen von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

**Sanierung der Glockenanlage**

Sanierung der Armaturen, neue Rundballenklöppel, elektronische Läutanlage, Einbau eines Eichenholzjochs für die große Glocke.

Die Glocken, der Glockenstuhl und das Turmmauerwerk werden durch diese Maßnahmen geschont und besser geschützt, was zu einer erheblichen Verlängerung ihrer Lebensdauer beiträgt.

Kosten für unsere Pfarre: € 13.053,33

**Sammelergebnisse**

Caritas Haussammlung: € 2.505,00  
Missionsaktionen: € 2.480,61

**Zum Jahresschluss**

Ein ganz herzliches Vergelt's Gott unseren Geistlichen und allen treuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren unermüdlchen Einsatz in unserer Pfarrgemeinde! Wir bitten Sie alle, auch im Neuen Jahr mit Freude und Engagement in Pfarre und Pfarrverband tätig zu sein!



**Frohe  
Weihnachten  
und Gottes  
Segen für das  
neue Jahr!**

## Mothers Prayers – Mütter Gebete

In den Kapellen jeweils um 17.00 Uhr

Dezember kein Müttergebet

4. Jänner 2013 Kapelle Lauterbach

15. Februar 2013 Kapelle Maissen

Dauer ca. ½ Stunde

Für alle Frauen, die für (ihre) Kinder beten möchten.



**Vereint im Gebet  
retten wir unsere Kinder.**

## Beichtgelegenheit

18. Dezember 2012 ab 16.30 Uhr

23. Dezember 2012 ab 9.00 Uhr

## Rorate

in der PFARRKIRCHE



Samstag, 1. Dezember 2012, um 6.00 Uhr

Samstag, 15. Dezember 2012, um 6.00 Uhr

Bitte Kerzen oder Laternen mitbringen.

## Die -Singer kommen:

In den Ortschaften am 28. oder 29. Dezember 2012, bzw. am 2. oder 3. Jänner 2013.

In das Moorheilbad Harbach am 6. Jänner 2013 zwischen 17.30 und 19.00 Uhr.

Wir bitten um freundliche Aufnahme und Ihre Spende. Ein herzliches Vergelt's Gott schon im Vorhinein.

## Herbergsuche

Harbach: Informationen bei Fr. Pöschl  
Tel. 02858/5276

Maissen: Informationen bei Fr. Waigmann  
Tel. 02858/5300

## Aschermittwoch – 13. Februar 2013

16.30 Uhr HI. Messe mit Aschenkreuz im Moorheilbad Harbach

19.00 Uhr HI. Messe mit Aschenkreuz in der Pfarrkirche Harbach

## Fastensuppe – 24. Februar 2013

Der Pfarrgemeinderat lädt herzlich ein am 24. Februar 2013 im Anschluss an die heilige Messe zum Fastensuppenessen in den Pfarrstadel.

## Ministrantenausflug

Der Ministrantenausflug der Pfarre Harbach führte dieses Jahr ins Haubiversum nach Petzenkirchen. Dort wurde mit Feuereifer und unter sachkundiger Anleitung gebacken. Für die Erwachsenen gab es eine interessante Führung.

Nach dem Mittagessen ging es weiter nach Maria Taferl. In der Basilika wurde eine Andacht gehalten.

Den Abschluss bildete eine Jause bei McDonald's in Zwettl.



## Rorate in den Pfarren

<u>Bad Großpertholz</u>	4. Dez., 11. Dez., 18. Dez.	um 6.30 Uhr
<u>Harbach</u>	1. Dez., 15. Dez.	um 6.00 Uhr
<u>Harmanschlag</u>	1. Dez., 15. Dez.	um 6.00 Uhr
<u>Karlstift</u>	5. Dez., 12. Dez., 19. Dez.	um 7.00 Uhr
<u>St. Martin</u>	5. Dez., 12. Dez., 19. Dez.	um 6.00 Uhr

## Herbergsuche



Bad Großpertholz: ab 16. Dez. 2012 um 17.00 Uhr

Harbach: Informationen bei Fr. Pöschl und Fr. Waigmann

Harmanschlag: Oberort und Unterort ab 15. Dez. 2012  
um 19.00 Uhr

Karlstift: vom 16. bis 23. Dez. 2012 um ca. 18.00 Uhr

St. Martin und Oberlainsitz ab 16. Dez. 2012

## Sternsinger

Bad Großpertholz:

Bad Großpertholz, Steinbach, Breitenberg am 3. Jän. 2013

Scheiben, Reichenau, Weikertschlag,

Abschlag, Seifritz, Mühlbach am 5. Jän. und 6. Jän. 2013

Harbach Ortschaften am 28. oder 29. Dez. 2012, bzw. am 2. oder 3. Jän. 2013.

Moorheilbad Harbach am 6. Jän. 2013 zwischen 17.30 und 19.00 Uhr.

Harmanschlag am 3. Jän. und 4. Jän. 2013

Karlstift: Termine und Route finden Sie auf Seite 9 dieser Pfarrnachrichten

St. Martin:

St. Martin, Oberlainsitz, Reitgraben am 27. Dez. 2012

Zeil, Rörndlwies, Roßbruck, Schöllbüchl, Anger am 28. Dez. 2012

## Friedenslicht am 24. Dezember in den Pfarrkirchen

Bad Großpertholz: ab 10.00 Uhr beim Feuerwehrhaus und  
anschließend in der Pfarrkirche

Harbach: ab 11.00 Uhr in der Pfarrkirche

Harmanschlag: in der Pfarrkirche

Karlstift: ab 12.00 Uhr in der Pfarrkirche

St. Martin: ab 12.00 Uhr in der Pfarrkirche



# Einladung zur Vortragsreihe „Abraham, Vater des Glaubens“

**Zur Glaubensvertiefung in unserem  
Pfarrverband laden wir alle - auch  
Sie/Dich - recht herzlich ein.**



## 1. Abend:

**Montag, 14.1.2013 – 19.30 Uhr**  
Pfarrhof St. Martin

- ❖ Ein Leben auf Wagnis. - Abraham wandert aus.
- ❖ Neues aus der Bibelwissenschaft
- ❖ Was sagt der Hebräerbrief über Abraham?

## 2. Abend:

**Montag, 21.1.2013 – 19.30 Uhr**  
Pfarrhof St. Martin

- ❖ Abraham, der „Kriegsstrategie“
- ❖ Wie glaubt Abraham?
- ❖ Was sagt Paulus im Galaterbrief über Abraham?

## 3. Abend:

**Montag, 28.1.2013 – 19.30 Uhr**  
Pfarrhof St. Martin

- ❖ Das heiße Eisen - Beschneidung
- ❖ Gott, unser Bündnispartner
- ❖ Der Römerbrief und Abraham

## 4. Abend:

**Montag, 18.2.2013 – 19,30Uhr**  
Pfarrhof St. Martin

- ❖ Die sündigen Städte
- ❖ Abraham als Prophet - Das Schicksal des Lot
- ❖ Glaube im Johannesevangelium
- ❖ Lichtbilder zu den Schauplätzen (Südosttürkei, Wüste Negev usw.)

## 5. Abend:

**Mittwoch 27.2.2013 – 19.30 Uhr**  
Pfarrhof St. Martin

Vortrag: OSR. Elfriede Monihart

- ❖ Du wirst ein Segen sein. Abraham, ein Mann des Glaubens

## 6. Abend:

**Mittwoch, 6.3.2013 – 19.30 Uhr**  
Pfarrhof St. Martin

Vortrag: Weihbischof DDr. Helmut Krätzl

- ❖ Kirche nach dem Konzil: Gottes Volk unterwegs

## 7. Abend:

**Montag 11.3.2013 – 19.30 Uhr**  
Pfarrhof St. Martin

- ❖ Ein Menschenopfer? (Isaak)
- ❖ Eine Liebesgeschichte! (Isaak und Rebekka)
- ❖ Vorbilder aus dem Alten Testament
- ❖ Abrahams Tod
- ❖ Abschlussfeier

## Vortragende:

Pfarrer Rudolf Pinger  
Diakon Mag. Peter Neugschwandtner  
OStR Adolf Bauer  
OSR Elfriede Monihart  
Weihbischof DDr. Helmut Krätzl

Anmeldungen in der Pfarrkanzlei oder in Ihrer Pfarre abgeben.

**Keine Kursgebühr!**

Ich melde mich zu einem/mehreren Abend/en an.

Thema: **Jahr des Glaubens**

Name(n): ..... Telefonnummer: .....

Adresse:..... Unterschrift:.....

## Ehrung Chorsängerinnen

Zu Erntedank konnten wir

**Frau GLAB Annemarie  
Frau HOFFMANN Maria und  
Frau HAIDVOGL Christl**

für ihre langjährige Tätigkeit beim Kirchenchor ehren. Sie erhielten eine Urkunde von Bischof DDr. Klaus Küng. Die Seelsorger und der Organist sagen nochmals ein fleißiges „Vergelt`s Gott!“!



Foto: Manuela Glaser

## Pfarrkaffee

Wir laden Sie am 9.12.2012 nach dem Gottesdienst herzlichst ein zum Pfarrkaffee. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Der Reinerlös wird wieder für die Pfarrkirche verwendet.

## Rorate

Auch heuer können wir wieder Rorate feiern. Die Termine sind am 1. und 15. Dez., jeweils um 6.00 Uhr. Anschließend wird es ein Frühstück im Pfarrhof geben. Erfahren Sie ehrliche, persönliche Ruhe und Einkehr in der besinnlichen und „stillen“ Weihnachtszeit.

## Herbergsuche

Die zwei Gruppen beginnen wieder am 15. Dez. 2012 mit diesem ehrwürdigen Brauch.



## Sternsingen und Weihnachtsbeichte

Die Termine stehen in der gesammelten Pfarrverbandsübersicht auf Seite 6 und auf Seite 12 dieser Pfarrnachrichten.

## Fastensuppe

In dieser Ausgabe dürfen wir Sie schon jetzt zur Fastensuppe einladen; da der Fasching im nächsten Jahr sehr kurz ist. Der voraussichtliche Termin ist am 17. Feb. 2013. Der Reinerlös wird einer caritativen Einrichtung gespendet.

## Rückschau Missionssonntag

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich bei den Besuchern des Pfarrkaffees für Ihr Interesse an den ausgestellten Holzarbeiten. Dank nochmals an Frau Claudia HOFFMANN für die Organisation des Verkaufsstandes. Sie konnte der Christen-Minderheit in Bethlehem € 537,- überweisen.

Verfasser: Graf Reinhold

## Termine für den Bibelstammtisch

10. Dezember - 19.30 Uhr im Pfarrhof St. Martin  
8. April - 19.30 Uhr Pfarrhof Bad Großpertholz

Aufgrund der Abraham-Vortragsreihe (siehe Seite 7) entfällt in den Monaten Jänner, Februar und März der Bibelstammtisch.



**Rorate** in der Pfarrkirche Karlstift:  
**jeden Mittwoch im Advent  
 um 7:00 Uhr  
 am 19. Dezember mit  
 Beichtgelegenheit.**



Im Anschluss daran sind die Mitfeiernden zu einem gemeinsamen Frühstück im Gemeindesaal Karlstift eingeladen.

**Herbergsuchen in Karlstift**

Geben Sie selber „Herberge“ und/oder nehmen Sie teil an einer adventlichen Andacht täglich vom 16. bis 23. Dezember 2012 um ca. 18 Uhr. Nähere Informationen bei Andrea Schwarzinger (☎ 02816/465).

**Friedenslicht aus Betlehem**

In der Pfarrkirche Karlstift brennt das Friedenslicht am Heiligen Abend ab Mittag in der großen Holzlaterne vor dem Volksaltar.

**Sternsinger**

Als Caspar, Melchior und Balthasar kommen die Ministranten in alle Pfarrorte der Pfarre Karlstift und bitten um Ihre Unterstützung.

**Mittwoch, 2. Jänner 2013:**

Reichenauerwald

zwischen 13:30 und 14:30 Uhr

Gugu

zwischen 14:30 und 15:00 Uhr

Stadlberg

zwischen 15:00 und 16:00 Uhr

Karlstift (Hinterbrühl)

zwischen 16:00 und 16:30 Uhr

**Donnerstag, 3. Jänner 2013:**

Brennerhof, Rindlberg

zwischen 13:30 und 16:30 Uhr

**Freitag, 4. Jänner 2013:**

Rindlberg (Fam. Hahn), Hinterreichenau

zwischen 13:30 und 15:00 Uhr

Karlstift (Baracke, Teichhäuser, Spatzenberg)

zwischen 15:00 und 16:30 Uhr

**Samstag, 5. Jänner 2013:**

Karlstift (Am Sand)

zwischen 13:30 und 15:00 Uhr

Karlstift (Am Berg bis Alte Straße)

zwischen 15:00 und 16:30 Uhr

**Adventstunde in der Pfarrkirche  
 am 8. Dezember 2012 um ca. 17:00 Uhr**

Beginn der Laternenwanderung des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins bei der Karlstifterhütte um 16:30 Uhr.



Wärmende Getränke bietet der Punschstand auf dem Kirchenplatz.

**Neues Kirchenjahr – Neuerungen**

**Pfarrkanzlei Karlstift**

Mit Beginn des neuen Kirchenjahres werden Ihnen Georg Necker, Leopold Mitmannsgruber oder Melanie Pree nach den Gottesdiensten für die Entgegennahme Ihrer Wünsche zur Verfügung stehen.

**Zweite Messmeinung**

Es ist dann auch möglich, zwei Messmeinungen für eine Heilige Messe anzunehmen, wobei die zweite an die Mission verschickt wird. Beide Meinungen werden in der Kirche verlesen und am Messe-Serienplan im Schaukasten vermerkt. Näheres erfahren Sie in der Pfarrkanzlei.

**Druckkostenbeitrag**

Mit dem beiliegenden Zahlschein ersucht Sie der Pfarrkirchenrat Karlstift um Ihre Spende zur Abdeckung der Kosten für die Herstellung der Pfarrnachrichten. Vergelt's Gott! Die Zustellung erfolgt künftig mit der Post.

**Spendenergebnisse  
 Karlstift**



Betrag	Empfänger	
€ 252,20	MISSIO	Weltmission
€ 355,-	PFARRE	Kirchenheizung

**Hauskommunion für Kranke**

Alle Pfarrangehörigen, denen es aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist, die Hl. Messe in der Kirche mitzufeiern, können die Kommunion zu Hause empfangen.

Anmeldungen sind bei jedem Pfarrgemeinderat möglich.

## Schulgottesdienst



Die musikalische Gestaltung des Schulgottesdienstes haben dieses Schuljahr Eva und Verena Mayerhofer, Zeil übernommen.

Wir bedanken uns recht herzlich.

## Achtung – Neu

Kanzleistunden in St. Martin  
Ab Dezember jeden Montag  
von 8.00 bis 12.00 Uhr.  
Tel. 02857/2267

## Vesper

am 6. Jänner 2013 um 17.00 Uhr

Wir laden alle im Pfarrverband recht herzlich ein diese Festvesper mitzufeiern.

## Anbetungstag

am 16. Februar 2013 um 17.00 Uhr

Es sind alle eingeladen diese Anbetungsstunde mitzugestalten oder mitzufeiern.

## Gelebte Mission – Ungarisches Waisenheim

Eher unscheinbar, ruhig und beständig tun Menschen anderen Menschen Gutes. Immer wieder hören wir von diesen Glücksboten, die selbstständig - ohne (Hilfs)Organisation – Hilfsmittel zu bedürftigen Menschen bringen.

Maria Platzler aus Gmünd ist so ein Glücksbote für Kinder in einem ungarischen Waisenheim. Sie sammelt Kinderbekleidung, Spielsachen und sonstige benötigte Mittel (zur Zeit auch Faschingskostüme für Kinder, Ballkleider, weiße Matraballkleider, Frauenkleidung Gr. 36, 38 und Spielsachen – bitte alles in Ordnung und vollständig), sichtet, sortiert und verpackt diese und bringt sie selber mit einem

Kleinbus vor Ort. Im Dezember ist es für sie wieder so weit mit einem vollbeladenen Kleinbus nach Ungarn zu fahren und die Kinder zu beglücken – kurz vor Weihnachten. Die Transportkosten einmal hin und nach Hause belaufen sich auf ca. € 300,--.

### **Unterstützen wir sie mit einer Geld- oder auch Sachspende.**

Am 2. Dezember 2012 ist ein Adventmarkt im „Moaßlastüberl“ in Maissen von 9.00 bis 17.00 Uhr. Dort hat auch sie einen Stand mit diversen Kleinigkeiten um ihr Projekt zu finanzieren. Kommen sie hin, reden sie mit ihr und tun sie Gutes, indem sie ihr helfen Gutes zu tun.

Bericht: Dipl.Päd. Ing. Erika Haidvogel

## Rückblick – Feste feiern in der Familie

Das Bildungswerk veranstaltete heuer einen Workshop zum Thema „Feste feiern in der Familie“. Unter der Leitung von Med.Soz.Päd. Anita Nussmüller wurde mit den Kindern gebastelt, gesungen und gebacken. Es wurde Allerheiligen und Allerseelen näher betrachtet. Den Kindern machte dieser Nachmittag sehr viel Freude und auch die Erwachsenen fanden es sehr interessant. Nächstes Jahr gibt es wieder einen Workshop zum Thema Feste feiern in der Familie mit einem anderen Schwerpunkt.



Fotos: Johann Gattringer

St. Martin	Harmanschlag	Harbach	Bad Großpertholz	Karlstift
------------	--------------	---------	------------------	-----------

**Durch die Taufe aufgenommen in die Kirche**

<p>14. April Simon Prager</p> <p>22. April Emma Köpf</p> <p>29. April Noemi Vonbrüll</p> <p>6. Mai Leon Noel Feiler</p> <p>12. Mai Laurin Achilles Glaser</p> <p>22. Juli Sebastian Nathan Müllner</p> <p>18. August Theresa Neuschwantner</p>	<p>25. März Janina Poiss</p> <p>27. Mai Valentina Bauer</p> <p><b>St. Martin</b></p> <p>19. August Sophia Lina Victoria Figerl</p> <p>2. September Moritz Steinbrunner</p> <p>16. September Alexander Steindl</p> <p>21. Oktober Jakob Wandl</p> <p>27. Oktober Daniel Hofer</p>	<p>8.12.2011 Julia Schmidt</p> <p>22. Jänner Rebecca Alexandra Pichler</p> <p>25. März Adrian Klein</p> <p>31. März Magdalena Floriana Erika Wieninger</p> <p>27. Mai Marlene Thaler</p> <p>10. Juni Valentin Mayer</p> <p>19. August Philipp Decker</p>	<p>26. Dezember 2011 Isabella Fuß</p> <p>12. Februar Sebastian Fuchs</p> <p>3. März Amelie Kitzler</p> <p>5. Mai Justin Sulzbacher</p> <p>19. August Konstantin Pichler</p> <p>23. September Nico Kitzler</p> <p>11. November Lisa-Marie Tannhäuser</p> <p>17. November David Löhrl</p>	<p>21. Jänner Jasmin Alexandra Stefanie Hollinger</p> <p>9. April Benjamin Elias Maranitsch</p> <p>9. April Jonathan Tobias Maranitsch</p> <p><b>Harbach</b></p> <p>2. Dezember Emely Bachinger</p> 
--	--	--	---	---

**Durch das Sakrament der Ehe christlich verbunden**

<p>19. Mai Franz Pascher Anna Lochner</p> <p>18. August Ewald Neuschwandtner Claudia Tüchler</p>	<p>16. Juni Markus Wagner Birgit Markhart</p> <p><b>Harbach</b></p> <p>1. September Andreas Magenschab Viktoria Weißenböck</p>	<p>7. Jänner Karl Bauer Johanna Bauer</p> <p>28. Juli Mag. Bernhard Helmut Baumgartner Andrea Spiesmeier</p>	<p>5. Mai Helmut Maurer Katharina Gattringer</p> <p>7. Juli Christoph Pichler Bernadette Artner</p> <p>14. Juli Stefan Poiss Lisa Christin Prinz</p>	<p>Keine Trauung</p> 
--	--	--	--	--

**Unsere Lieben Verstorbenen haben wir zu Grabe begleitet**

<p>21. Jänner Maria Pollak</p> <p>27. Februar Wilhelm Silvester-Wandl</p> <p>14. April Leopoldine Winter</p> <p>26. April Johann Schmutz</p> <p>2. Juni Paula Braun</p> <p><b>Harbach</b></p> <p>3. November Aloisia Hutterer</p> <p>5. November Agnes Haumer</p>	<p>23. November 2011 Josef Glaser</p> <p>15. Dezember 2011 Irgard Volker</p> <p>März Willy Wabro</p> <p>24. April Theresia Friedrich</p> <p>9. Mai Walter Haslinger</p> <p>5. Juli Franz Kralitschek</p> <p>15. September Wilhelm Krapf</p> <p>3. November Claudia Altmann</p> <p>5. November Alois Zeilinger</p> <p>12. November Johann Sitz</p>	<p>24. Februar Theresia Willfurth</p> <p>20. März Aloisia Müller</p> <p>24. März Herbert Pichler</p> <p>13. April Hilda Wagner</p> <p>21. April Maria Raab</p> <p>23. Juni Ernst Rudolf Thier</p> <p>26. Juli Maria Mosmüller</p> <p>18. August Paula Stundner</p> <p>6. Oktober Rosa Pichler</p>	<p>16. Dezember 2011 Max Artner</p> <p>3. Februar Anna Pichler</p> <p>16. Februar Hermine Maria Lichtenauer</p> <p>17. März Johann Bosich</p> <p>12. April Wilhelmine Stöckl</p> <p>13. April Barbara Bayer</p> <p>25. April Alois Kitzler</p> <p>30. April Josef Kitzler</p> <p>18. Mai Franz Stiedl</p>	<p>23. Dezember 2011 Johann Wiesmüller</p> <p>1. Februar Angela Helga Poiss</p> <p>4. April Maria Schinkautz</p> <p>20. August Aloisia Maria Gratzl</p> <p>8. September Andreas Josef Zeiler</p> <p><b>Bad Großpertholz</b></p> <p>31. Mai Silvia Mörzinger</p> <p>13. September Margarethe Gall</p> <p>16. November Johann Hofbauer</p>
---	---	---	---	--

**Gottesdienste in der Kapelle Mühlbach**

21. Dez. 2012 - 20.00 Uhr  
 18. Jän. 2013 - 20.00 Uhr  
 15. Feb. 2013 - 20.00 Uhr  
 15. März 2013 - 20.00 Uhr

**Eucharistische Anbetung**

jeden Donnerstag  
 von 8.00 bis 18.00 Uhr  
 in der Pfarrkirche  
 Bad Großpertholz

**Fastensuppe 2013**

17. Februar  
 in der Pfarre Harmansschlag  
 24. Februar  
 in der Pfarre Harbach  
 24. Februar  
 in der Pfarre St. Martin

**Beichtgelegenheit zu Weihnachten**

- 7. Dezember – 16.00 Uhr** - Beichtgelegenheit in **Bad Großpertholz** bei Pfarrer Pinger  
**16. Dezember – nach Hl. Messe** - Beichtgelegenheit in **Harmansschlag** bei Pater Joachim  
**18. Dezember – 16.00 Uhr** - Beichtgelegenheit in **St. Martin** bei Pater Joachim  
**18. Dezember – 16.00 Uhr** - Beichtgelegenheit in **Harbach** bei Pfarrer Pinger  
**19. Dezember – nach der Rorate** - Beichtgelegenheit in **Karlstift** bei Pfarrer Pinger  
**23. Dezember – 9.00 Uhr** - Beichtgelegenheit in **Harbach** bei Pfarrer Pinger

**Eltern-Kind-Treffen**

Wir laden herzlich ein: alle Babys/Kinder von 0 bis 3 Jahren mit ihren Müttern (Vätern, Omas, Opas, Tagesmüttern,..) zum gemeinsamen Singen, Spielen, Sich-Austauschen und Begegnen.



**Wo: im Pfarrhof St. Martin**

**Wann: jeden 2. Donnerstag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr**  
 (ausgenommen schulfreie Tage)

**Nächste Termine: 13. Dezember / 10. Jänner / 14. Februar**

**Unkostenbeitrag: 2 €** (für Jause und Spielmaterial)

Auf Euer Kommen freuen sich Renate, Daniela, Kathrin und Sandra  
 (Info: 02857/25129)

**Segnung der Täuflinge**

Am Sonntag, dem 13. Jänner 2013  
 (Fest der Taufe des Herrn) findet in jeder  
 Pfarre des Pfarrverbandes eine

**Segnung der Täuflinge  
 aus dem Jahr 2012**

statt. Es sind alle Eltern mit ihren Kindern  
 und Taufpaten herzlich eingeladen.

**Hauskommunion für Kranke**

Alle Pfarrangehörige, denen es aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist, die Gottesdienste in der Kirche mitzufeiern, können die **Kommunion zu Hause** empfangen. Anmeldungen sind bei den Seelsorgern möglich.

**Pfarrer Rudolf Pinger: Tel. 02858/85147**  
**Diakon Mag. Peter Neuschwandtner:**  
**Tel 0664/3923449**